

Sommerbrandheiß

© Ausgabe 6 06/2012

WAS FÜR EINE SAUEREREI...

LVZ Leipziger Volkszeitung

© Leipziger Volkszeitung vom Freitag, 31. März 2006

Wieder Betrug bei Kohlenlieferung

Fall für den Staatsanwalt: Eichamt erwischt Händler auf frischer Tat

Bei Kohle hört der Spaß auf. Zumindest, wenn zu wenig geliefert wird. Und weil das Eichamt wie berichtet bereits am 5. Januar 2006 einen solchen Fall aufgedeckt hatte, legten sich die Mitarbeiter jetzt erneut auf die Lauer. Und siehe da: Am Mittwoch erwischten sie einen Kohlenhändler aus der Ruststraße. „In der Gustav-Mahler-Straße hatte ein Kunde 1500 kg Kohlen bestellt. Der Händler fuhr pünktlich 10.30 Uhr vor. Über eine Rutsche beförderte er den Inhalt vorgefüllter Säcke durchs Kellerfenster. Hinzu kamen einige Körbe, die er vor Ort abwog“, sagt Eichamtsleiter Karsten Riedel. Insgesamt hätten es 30 mal 50 Kilogramm sein sollen. Um sich nicht zu verzählen, legte der Händler bei jedem Gang eine Kohle neben das Kellerfenster. 30 Kohlen lagen dort, als er fertig war und seine Kohlenrutsche abtransportierte. Das war die große Stunde des Eichamtsmitarbeiters. Als der Händler aber das von früheren Kontrollen bekannte Gesicht sah, wollte er sofort noch 5 Säcke nachliefern – die hätte er jetzt nicht auf dem Laster. Derlei Ausreden lässt das Eichamt nicht gelten: „Das ist Betrug und ein Fall für die Staatsanwaltschaft“, so Riedel. Das Nachwiegen im Keller zeigte: Nur 1464 Kilo Kohle gingen über die amtliche Waage, darunter auch die gut 100 Kilo Kohlendreck, die schon vor der Lieferung im Keller lagen. Unterm Strich fehlten rund zehn Prozent der in Rechnung gestellten Menge. Da der Kunde die Kohlen als „Leistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes“ erhielt und nach deren Verbrauch bei der Stadt erneut um Unterstützung bitten muss, wurde hier der Steuerzahler betrogen. *dahl*

(Quelle: Leipziger Volkszeitung)

...gerade weil solche und ähnliche Artikel nie überregional veröffentlicht werden, uns und den Eichämtern die Abzocke dieser „schwarzen Schafe“ bekannt sind, möchten wir Ihnen diesen Sachverhalt und unseren Standpunkt dazu erklären!

Um dem Kunden ein günstiges Angebot zu offerieren, werden meist nicht nur weniger Kohlen in die Säcke gepackt, sondern diese auch noch mit minderwertigen, billigen Qualitätschargen als die bestellte Ware vermischt. Oder ganz dreist sogar ein leerer Sack in einen gefüllten Kohlesack gepackt, um den dann bei der Abrechnung mit vorzulegen.

NICHT SO BEI UNS!!! Deshalb tragen wir Ihnen ausschließlich Lausitzer REKORD Bündelbriketts mit einem Gewicht von 25 kg je Bündel in Ihren Keller ab, die Sie einfach überprüfen können! Somit erhalten Sie Ihre Briketts in der Menge wie bestellt, in der Qualität wie bestellt und das zu einem attraktiven und objektiven Preis wie bestellt! ...ohne teuren Kohlengruß, der Ihnen nichts nützt!

ACHTUNG! Wir bieten Ihnen wie in jedem Jahr vom 1. April bis 30. Juni Kohlen-Sommerpreise für lose Ganzsteine, Halbsteine und Schütterkohlen, wie auch auf Bündel mit 10 und 25 kg, also auf das ganze REKORD-Sortiment!

Falls Sie Fragen zu diesem und anderen Themen haben, dann fragen Sie uns! ...unter 0 35 33 / 20 14, sowie 0 35 37 / 20 08 88 oder klicken Sie auf www.friedel-brennstoffe.de.

...ja ja, denn Friedel bringt Wärme ins Haus!

...Noch bis
30.06.
Sommerpreise
auf Kohlen!

BRENNSTOFFE ...EINFACH FINANZIERT!

...finanzieren Sie Ihren Jahresvorrat an Holzpellets, Heizöl oder Briketts und zahlen Sie diesen in 12 gleichbleibenden Raten ab, genau wie Strom und Wasser. Eine Finanzierung mit uns und der Valovis Bank AG bedeutet für Sie:

- kleine Raten,
- günstige Zinsen,
- einfache Abwicklung,
- flexible Rückzahlung und
- einen geldwerten Vorteil durch einen günstigeren Mengenstaffelpreis!

Um Ihnen ein Angebot unterbreiten zu können, benötigen wir lediglich die Einsichtnahme in Ihren Personalausweis und die EC-Karte, dazu nur zwei Unterschriften hier in unseren Geschäftsräumen.

Falls Sie hierzu Fragen haben oder mit uns einen Termin vereinbaren möchten, dann rufen Sie uns an! ...unter 0 35 33 / 20 14, sowie 0 35 37 / 20 08 88 oder klicken Sie auf www.friedel-brennstoffe.de.
..ja ja, denn Friedel bringt Wärme ins Haus!

Kurz vorm Urlaub räumen wir den Garten auf
und dann gibts bei uns daheim

Ratatouille

- 3 x Paprikaschoten (rot, grün, gelb)
- 1 x Zwiebel
- 1 x Zucchini
- 1 x Aubergine
- 2 x Tomaten
- n.b. Knoblauch, Pfeffer, Salz und Rosmarin

Gemüse nehme ich, was der Garten und der Markt so hergibt. Immer dabei sind bunte Paprika und Zwiebeln, diese werden gewürfelt. Zucchini und Auberginen in Scheiben geschnitten. Die Zutaten werden in einer großen Pfanne mit etwas Olivenöl angebraten. Ich brate jede Zutat separat an, somit sind die Bestandteile meiner Ratatouille für das Auge gut erkennbar und verschwinden nicht in der Tomatensoße. Ach ja, die Tomaten werden überbrüht, gehäutet, entkernt und dann in kleinen Stücken dem Ratatouille ganz zum Schluss untergemischt. Jetzt wird das Ganze nochmals kurz aufgewärmt - das Gemüse hat noch Biss. Gewürzt wird mit Salz, Pfeffer, Knoblauch, Rosmarin und was einem erst noch einfällt.

wird Baguette gereicht - und man ist schon fast in Frankreich!

...herzlichst Ihr

Mario Friedel

